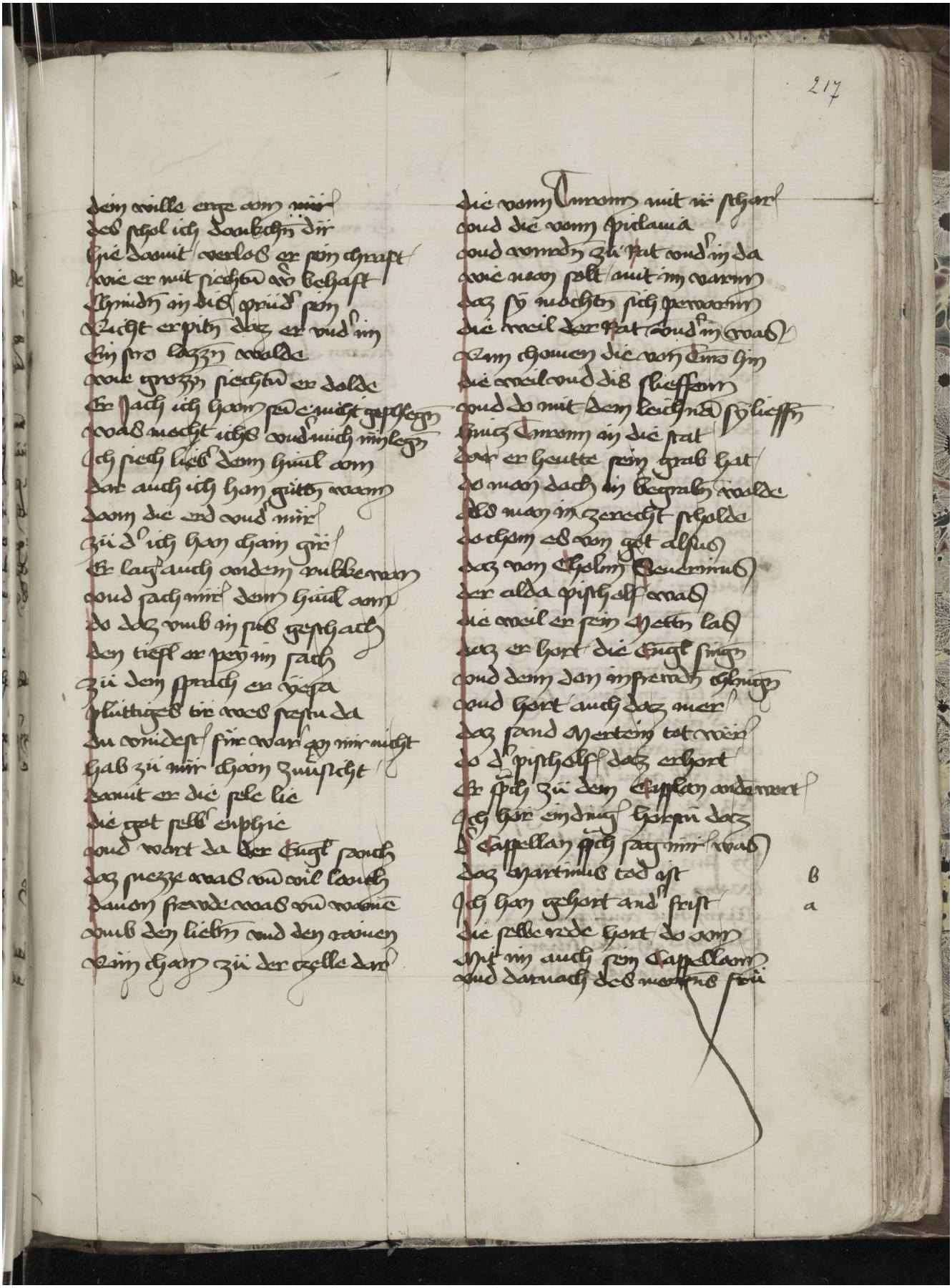
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=921
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



217

dein wille enge von mir
des schol ich danchen dir
sie damit verlos er sein schaft
wie er mit siechtu ze lechaft
schmidn in dich gribd sein
czuicht er pith daz er vnd im
ein sro lazzn wolde
wolt grozzn siechtu er dolde
er sach ich han sie nicht gepflegn
wolt mocht ich vnd mich mylegn
ich siech liess dem himl vom
dar auch ich han gitten wam
dann die end vnd mir
zu d' ich han chain gir
er lazz auch andern vnlibe man
vnd sach mir dem himl vom
do daz vmb in pis geschach
den tiefl er pey im sach
zu den sprach er vesta
schuttiges tie wes sestu da
du vnidest sie war an mir nicht
hab zu mir chain zuuicht
damit er die sele lie
die got selb enpfie
vnd wart da der engl sprach
daz prezze wolt vnd wil lauch
danon sprach wolt vnd wanc
vmb den liebn vnd den wanen
ein chan zu der welle dan
die vom Tmam mit ir schart
vnd die vom Spilauia
vnd vomdn zu sut vnd in da
wie nach solt mit im varn
daz sy nachten sich gewarn
die weil der sat vnd in wach
ein chomen die von Tmo hin
die weil vnd dis schiffen
vnd do mit den leichnd schiffn
huz Tmam in die stat
dar er heutte sein grab hat
do man dach in begrab wolde
alz man in zerecht scholde
do cham ab von got alhuo
daz von chalm Deuterinuo
der alda epithalf wach
die weil er sein chetten lach
daz er hort die engl singn
vnd dem dan in preiseu chlingn
vnd hort auch daz mer
daz sand martein tot wer
do d' epithalf daz erhort
er sich zu dem chaplan ondawort
ich hir eindrug horpu daz
d' chappellan sich sag mir was
daz martinus tod ist B
ich han erhort and' frist a
die selle vede hort do am
sprit im auch sein chappellam
vnd darnach des martins sun